



Standardlastprofilverfahren

1. Anwendung repräsentativer Lastprofile

Für Entnahmestellen mit einem voraussichtlichen Jahresverbrauch unter 100.000 kWh finden repräsentative Lastprofile Anwendung. Vom VNB wird das synthetische Verfahren verwendet.

Der VNB wendet die von der BTU Cottbus (Brandenburgische Technische Universität Cottbus) im Auftrag des VDEW ermittelten Lastprofile, mit Anpassung der regionalen Feiertage, an. Die Lastprofile sind nach Anpassung der Feiertage, bezogen auf das Betrachtungsjahr, auf 1.000 kWh normiert. Für Entnahmestellen, denen nach dem VDEW-Lastprofilen kein Lastprofil zugeordnet werden konnte, wie z.B. Straßenbeleuchtung, wurden eigene Lastprofile entwickelt. Zusätzlich benötigte Lastprofile werden durch Referenzmessung und mathematische Anpassung netzbezogen entwickelt. Auf Wunsch des Lieferanten werden die angepassten VDEW-Lastprofile und eigene Entwicklungen zur Verfügung gestellt.

Der VNB prognostiziert für jeden Lastprofilkunden des Lieferanten den Jahresverbrauch. Die Prognose basiert in der Regel auf dem Vorjahresverbrauch. Die Prognose über den Jahresverbrauch wird dem Lieferanten mit der Anmeldebestätigung oder der Netznutzungsabrechnung mitgeteilt. Dieser kann unplausiblen Prognosen widersprechen und dem VNB eine eigene Prognose unterbreiten. Erscheint die Prognose des Lieferanten plausibel wird diese verwendet. Die Summe über alle Lastprofil-Energie-Entnahmen (Summenlastprofil) wird als berechnete Ist-Entnahme dem ÜNB und dem Lieferanten spätestens 5 Werktage nach dem Betrachtungsmonat übermittelt bzw. bei Anwendung des FTP bereitgestellt.

Die Vertragsparteien sind sich bewusst, dass der tatsächliche zeitliche Verlauf der Entnahme von dem Prognoselastprofil abweichen kann. Beide Vertragsparteien sind sich jedoch einig, dass die Lieferung gemäß der vom VNB ermittelten Daten abgewickelt und abgerechnet wird.

Unterbrechungen der Lieferung an Entnahmestellen aufgrund der im Lieferantenrahmenvertrag genannten Gründe werden bei der Ermittlung der Prognoselastprofile nicht berücksichtigt, sofern sie nicht außergewöhnlich lange andauern. Die Entscheidung, ob Ausfälle berücksichtigt werden, trifft der VNB. Die Interessen des Lieferanten werden dabei angemessen berücksichtigt.

Die Zuordnung einer Entnahmestelle zu einem Lastprofil erfolgt durch den VNB.

Folgende Lastprofile und deren Zuordnung kommen zur Anwendung:

<u>Profiltyp</u>	<u>Art</u>	<u>Beschreibung</u>
Gewerbelastprofile		
G00	SLP	Gewerbe allgemein
G01	SLP	Gewerbe werktags 8 – 18 Uhr
G02	SLP	Gewerbe mit starkem bis überwiegendem Verbrauch am Abend
G03	SLP	Gewerbe durchlaufend
G04	SLP	Laden / Friseur
G05	SLP	Bäckerei mit Backstube
G06	SLP	Wochenendbetrieb
Landwirtschaftslastprofile		
L00	SLP	Landwirtschaftsbetrieb
L01	SLP	Land - und Milchwirtschaft / Nebenerwerbs-Tierzucht
L02	SLP	übrige Landwirtschaftsbetriebe
Haushaltslastprofile		
HSH	SLP	Haushalt Schleswig-Holstein
Bandlastprofile		
BND	BND	Bandlast

SLP für öffentliche Verbrauchseinrichtungen

Bei öffentlichen Verbrauchseinrichtungen wie z. B. Straßenbeleuchtung wird der Verlauf der Energieentnahme rechnerisch ermittelt. Diese Berechnungen werden zusätzlich durch Referenzmessungen gestützt.

<u>Profiltyp</u>	<u>Art</u>	<u>Beschreibung</u>
Öffentliche Verbrauchseinrichtungen		
AM0	SLP	Ampelanlagen
SBO	SLP	Straßenbeleuchtung

Auf Wunsch des Lieferanten und berechtigtem Interesse werden die Lastprofile zur Verfügung gestellt (*EDIFACT-ORDERS gemäß MaBis 2.0 an unsere 1:1-Marktkommunikationsadresse*).

SLP für Netzebenen außerhalb der Netzebene 7

SLP werden bei Kunden mit einem dauerhaften Jahresverbrauch unter 100.000 kWh auch außerhalb der Niederspannungsebene angewendet. Für die Berechnung des Netznutzungsentgeltes kommt das Leistungspreissystem der jeweiligen Netzebene zur Anwendung. Für die Messung kommen die genehmigten Mess- und Abrechnungspreise der jeweiligen Netzebene für RLM-Messung zur Anwendung.

Wärmepumpen und E-Speicherheizungen

Für Wärmepumpen und E-Speicherheizungen werden als temperaturabhängiges Lastprofil gemäß BDEW (siehe auch http://www.badbramstedtnetz.de/Netzzugang_Strom.html) geführt:

<u>Profiltyp</u>	<u>Art</u>	<u>Beschreibung</u>
Öffentliche Verbrauchseinrichtungen		
NH1	TLP	Speicherheizung / Nachtspeicherheizung o. Tagnachladung
WP2	TLP	Wärmepumpe, durchlaufend

Einspeiselastprofile

Die Einspeiselastprofile werden für Anlagen ohne Leistungsmessung angewandt.

<u>Profiltyp</u>	<u>Art</u>	<u>Beschreibung</u>
Öffentliche Verbrauchseinrichtungen		
E00	BND	Einspeiser

Auf Wunsch des Lieferanten und berechtigtem Interesse werden die Lastprofile zur Verfügung gestellt (*EDIFACT-ORDERS gemäß MaBis 2.0 an unsere 1:1-Marktkommunikationsadresse*).

Stand: 01.10.2014